

Dr. PAUL SCHREIBER

Chemnitz (Sachsen) am 7^{ten} December 1879.

Herrn Prof. Tachini in Palermo.

Unter Kreuzband erlaube ich mir, Ihnen zwei Abhandlungen über
meine neuen meteorologischen Registrirapparate zu übersenden.
Sie werden daraus ersehen, dass ich von dem Instrument ausgegangen
bin, welches durch Ihren berühmten Landsmann P. Secchi zuerst zur
Registrirung des Luftdruckes verwendet worden ist und das Princip desselben
auf die anderen meteorologischen Elemente als Temperatur und Feuchtig-
keit, Richtung und Stärke des Windes, Regen und Verdunstung und
auch auf die Registrirung von Wasserständen in Flüssen und Meeren.
Ich erlaube Sie mir, auf meine Instrumente, deren Ausführung wahrscheinlich
der Mechaniker R. Fuess in Berlin übernehmen wird, aufmerksam
zu machen und Ihnen zur gefälligen Erwägung die Frage vorzulegen,
ob nicht auf dem neuen Observatorium auf dem Aetna die Aufstellung
von Registrirapparaten nach meiner Construction empfehlenswerth sein
und als ein Denkmal für Secchi aufgefaßt werden könnte.

Ich stelle mich Ihnen, falls Sie meiner Ansicht beistimmen und die An-
schaffung und Aufstellung von Registrirapparaten meiner Construction
beschliessen sollten, in jeder Beziehung zur Verfügung.

Indem ich um Ihre gefällige Antwort höflichst bitte, zeichne ich
unter dem Ausdruck der hochachtungsvollsten Ergebenheit,

Dr. Paul Schreiber.